

## Spionspiegel - Technische Hinweise

### Empfehlungen zur Behandlung von Spionspiegel

Spionspiegel sind einseitig beschichteten Gläser, die als Trennung zwischen zwei Räumen eingesetzt werden, wobei von der einen Seite beobachtet werden kann, während in umgekehrter Richtung nur ein Spiegeleffekt sichtbar ist. Bei der Beschichtung handelt es sich um mehrere Schichten von Metalloxiden auf Floatglas. Für den Einsatz von Spionspiegeln gelten die gleichen technischen Richtlinien, wie für normales Glas, unter Beachtung unserer technischen Hinweise.

Spionspiegel kann im Aussen-, sowie im Innenbereich eingesetzt werden

Bearbeitung der Oberfläche wie schleifen, bohren und siebbedrucken sind möglich. Spionspiegel können vorgespannt, teilvorgespannt, laminiert und zu Isolierglas weiterverarbeitet werden.

### Verwendung Nassbereich

Spionspiegel eignen sich für den Einsatz in Feuchträumen. Die Schichtseite sollte dabei nicht zur Nasszone hin eingebaut werden. Auf der unbeschichteten Seite ist die Behandlung mit Nanocare Produkten möglich.

### Planungsempfehlungen im Aussenbereich

Spionspiegel ist vor Regenablauf aus der Fassade zu schützen. Bei Beton- oder Klinkerfassaden ist durch entsprechende Konstruktion zu vermeiden, dass Putz-, Mörtel- oder Betonauslaugungen aus der Fassade durch Regenwasser über das Glas gespült werden.

### Einbau

Vor und während des Einbaues ist darauf zu achten, dass die beschichteten Glasoberflächen nicht mechanisch beschädigt werden. Bei Transport, Abladen, Lagerung und Verglasung ist auf saubere Auflagen, Zwischenlagen, Sauger, Werkzeuge usw. zu achten. Spionspiegel ist bis zum Einbau in trockenen, UV geschützten und geschlossenen Räumen zu lagern. Die folierten Gläser dürfen nicht dem Sonnenlicht ausgesetzt werden.

Beim Versiegeln, z.B. mit Silikon, Polyurethan oder Polysulfid darf die Scheibenfläche nicht verschmiert werden. Mögliche Rückstände sollten sofort entfernt werden. Sollten trotzdem Spritzer auf die Glasoberfläche gelangen, so dürfen sie nicht antrocknen oder aushärten, sondern müssen sofort mit viel Wasser entfernt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass beim Wischen mit Schwämmen oder Lappen keine mechanischen Verletzungen der Glasoberfläche entstehen.

### Reinigung

Wir empfehlen, Spionspiegel regelmässig gemäss den Reinigungsvorschriften zu reinigen, um die Qualität des Glases zu erhalten. Die Häufigkeit der Reinigung ist abhängig von der Anwendung, sowie vom Verschmutzungsgrad.

Leichte Verschmutzungen lassen sich mit Wasser, Schwamm oder Lappen beseitigen, oder mit Reinigungsmittel gemäss den Reinigungsvorschriften. (Flux, Ajax)

Es sollen keinerlei Aufkleber oder Dekorationsfolien auf die beschichtete Glasseite geklebt werden.

### Ungeeignete Reinigungsmittel

Alle stark alkalischen Waschlauge sowie Säuren, insbesondere Flusssäure oder fluoridhaltige Reinigungsmittel, greifen die beschichtete Glasoberfläche an. Grobe Reinigungsmittel, wie Scheuermittel, Stahlwolle, Stoffe mit eingewobenen groben Metallfäden, sind ungeeignet. Auch von Mikrofaser-Putzsystemen wird abgeraten. Keine Klingen verwenden.

### Die Gewährleistung

Glas Trösch AG, HY-TECH-GLASS versichert, dass sich der Verspiegelungsgrad der Beschichtung unter normalen Bedingungen nicht ändert, und leistet kostenlosen Ersatz, falls die Verarbeitungsvorschriften nachweislich beachtet wurden. Dies gilt für den Fall, dass die Scheiben innerhalb von 5 Jahren nach Lieferung ab Werk die angegebenen Eigenschaften verlieren und diese Mängel unverzüglich angezeigt werden. Die Ersatzlieferung begründet keine neue Gewährleistungspflicht. Nach Ablauf der vorgenannten Fünfjahresfrist ist jeder Anspruch ausgeschlossen.

Für Spionspiegelisolierverglasung, Einscheibensicherheitsglas und Verbundglas mit Folie oder Giessharz wird die Gewährleistung vom jeweiligen Weiterverarbeiter geregelt. Für den Einsatz im Nassbereich übernimmt Glas Trösch AG, HY-TECH-GLASS keine Gewährleistung.

20.07.2012